

1 ALLEGEMEINES

1.1 Einleitung

Die vorliegende Spezifikation beschreibt den Aufbau, die Eigen-
schaften, Ausführungsarten und druckgeführten Tests für die
Einzelrichtungssysteme.

1.2 Allgemeine Produktebeschreibung

Die Einzelrichtungen und Blindsighten des Einzelrichtungssystems (EDS)
wurden für den Einsatz als Druckelement in wasserdrückten Systemen.
Entsprechend dem Leitungsaquerschnitt des verwindeten Leiters sind für
dieses müssen mit dem jeweils hierfür abgestimmten und spezifizierten
Einzelrichtungen ausgetauscht werden.

(Leitungsaquerschnitt $\leq 2,5 \text{ mm}^2$ - Kammr-Ø 5,4 mm)
(Leitungsaquerschnitt $> 2,5 - 4,0 \text{ mm}^2$ - Kammr-Ø 6,4 mm)

1.3 Einsatzgebiete

Einsatzgebiet für Einzelrichtungen und Blindsighten sind aus-
schließlich hierfür speziell entwickele Wasser-
dichte Steckverbinder des Ø 2,5 mm Kontaktssystems - Einzelrichtungs-
system (EDS).

NAME		Einzelrichtung und Blindsighten für Ø 2,5 mm Kontakt-				
REV	A	108-18263-1	A4	A1	LOC	No
SHEET		AMP DEUTSCHLAND GmbH Langen b. Ffm.				
AMP						

1.4 Produktübersicht

Lfd.	NR.	Beschreibung	Zeichnungs-Nr.	Für Isolationsdrähte
1	828920	1,2 - 2,0	EDS)	Einzelrichtung (EDS)
2	828921	2,1 - 2,9	EDS)	Einzelrichtung (EDS)
3	828985	3,0 - 3,7	EDS)	Einzelrichtung (EDS)
1	828922	5,4	(***)	Für Kabeldurchmesser
2	828986	6,4	(***)	Für Kabeldurchmesser
3	967090	5,4	(***)	Für Kabeldurchmesser

Anmerkung: Die Bestell-Nr. ist der Zeichnung zu entnehmen.

- 1) Besteckungshilfe für Kontakt mit Einzelrichtung und Isolationsdrähten s 2,1 mm (0,35 mm² und 0,5 mm²): Besteill-Nr. 965702-1
- 2) Zur Zeit nur aus Versuchswerkzeug begrenzt lieferbar.

NAME		Einzelrichtung und Blindschraubensystem (EDS)					
REV	A	108-18263-1	NO	A4	AI	LOC	3 OF 12
SHEET		AMP DEUTSCHLAND GmbH Langen b. Ffm.					
AMP							

NAME		Einzelrichtung und Blindsteckern für ø 2,5 mm Kontakt-					
		System - Einzelrichtungsysteem (EDS)					
SHEET	LOC	A1	A4	NO	108-18263-1	REV	A
AMP		AMP DEUTSCHLAND GMBH Langen b. Ffm.					

(Die Bestell-Nr. ist der Zeichnung zu entnehmen.)
Zeichnungs-Nummer siehe Produktübersicht (Pkt. 1.4)

2.2 AMP Zeichnungen

- A. 109-18000 (12.86) Prüforschritte für das Ø 2,5 mm Kontaktssystem
- B. 114-18016 (03.88) Verarbeitungspezifikation für das Ø 2,5 mm Kontaktssystem
- C. 108-18011 (12.86) Produktspesifikation für das Ø 2,5 mm Kontaktssystem
- D. 114-18030 (03.91) Verarbeitungspezifikation für wasserdichte Rundkupplungen Ø 2,5 mm Kontaktssystem mit Einzelrichtungssystem (EDS)
- E. 114-18031 (12.91) Verarbeitungspezifikation für das Ø 2,5 mm Kontaktssystem - Einzelrichtungssystem

Übersicht über zu verwendende Kontakte und Einzelrichtungen siehe AMP-Tabelle Einzelrichtungen 90-9771-3, Rev. 7 (Kontaktsatztiefe) und 90-9771-4, Rev. 9 (Kontaktbuchse)

2.1 AMP Spezifikationen

Die nachfolgend genannten Unterlagen bilden, sofern im Einzelnen darauf verwiesen wird, eine Teil spezifikation und den Generanten Unterlagen unterschieden, hat diese Spezifikation Vorrang.

2 ANZUWENDENDE UNTERLAGEN

108-18263-1

2.3 Normen

A. VG 95 210, Teil 5 *) Prüfung elektronischer und elektrischer Bauelemente; klimatische Verfahren; Tauglichprüfung (03.70)

B. DIN 40 050, Teil 9 IP-Schutzzarten; Schutz gegen Fremdkörper, Wasserdichter und Berührbar (08.91)

C. DIN IEC 68 Grundlegende Umweltprüfverfahren

Teil 2-2 (03.80): Prüfungen, Prüfgruppe B: trockene Wärme Teil 2-14 (06.87): Prüfungen, Prüfgruppe N: Temperaturwechsel

*) VG = Deutsche Verteidigungsgerätenorm

AMF DEUTSCHLAND GmbH		Langen b. frm.	
AMF		SHEET	
NAME	Einzelrichtung und Blindsteppen für Ø 2,5 mm Kontakt-		
REV	A	108-18263-1	A4
LOC	12	NO	AI

NAME		Einzelrichtung und Blindsightsystem für ø 2,5 mm Kontakt-						DIST
		System - Einzelrichtungssystem (EDS)						
SHEET	6 OF 12						REV	
	LOC	A4	NO	108-18263-1	A			
AMP DEUTSCHLAND GmbH langen b. ffm.								

Der Blindsightsystem dient der Wasserdichtheit Abdichtung der Kontaktkammer z.B. bei nicht voll mit Kontakten bestückten Stiften bzw. Buchsenen-häusern des ø 2,5 mm EDS. Nach Vorschriftsmäßigen Bestücken der Kontaktkammer mit Blindsighten (siehe Verarb.-Spes. 114-18030 und 114-18031) werden diese durch ihre Haftreibung in ihrer für die Dichtfunktion notwendigen Position in der Kontaktkammer gehalten.

3.2 Blindsighten (EDS)

Die Isolation der herkömmlich verwendeten FLR- und FLK-Lötungen spricht den jeweiligen Prüfbedingungen zu verwenden. Isolatoren mit einer ausreichenden Wärmeformbeständigkeit entfordern. Um Vorgennante Anforderungen zu erfüllen, sind Leitungs-gehalt nicht den unter Punkt 4.3 und 4.4 genannten Temperaturen-verwendeten Buchsen- bzw. Stiftkontaktes des ø 2,5 mm Einzelrichtungs-systems. Die Einzelrichtung ist über den Isolationscrimp des Buchsen-systems. Stiftkontakte mit diesem Verbinden so in ihrer für die Dichtfunktion notwendigen Position fixiert.

3.1 Einzelrichtung (EDS)

Samtliche Daten für Gestaltung und Konstruktion, wie Maße, Material-angaben, Farben, etc., sind den Zeichnungsunterlagen zu entnehmen.

3 BESSERUNG DER KOMPONENTEN

NAME		Einzelrichtung und Blindsighten für ø 2,5 mm Kontakt-					
SHEET	NAME - Einzelrichtungssystem (EDS)						
AMP DEUTSCHLAND GmbH Langen b. Ffm.	AMP	LOC	NO	A1	A4	7 OF 12	REV A

3.3 Blindsighten mit Halteband (EDS)

Im Unterrichtet zu den unter 3.2 beschriebenen Blindsighten sind die Blindsighten mit Halteband zur Verwendung in Verbindung mit der Kontaktstöcken der Kontaktkammer mit Blindsighten nach Vorschriften müssen die 2. Kontaktstichering in Verbindung mit dem Halteband aufenden Kontaktsticheringen aus ihrer Vor-
aktivierung mit Halteband der Kontaktsticheringen müssen die 2. Kontaktstichering in Tiefbereichen in Endraststellen mit Kontaktkammer mit Blindsighten nach Vorschriften bestückt werden. Hierzu wird die 2. Kontaktstichering der Kontaktkammer mit Blindsighten bestückt werden und Buchsenkontakten des ø 2,5 mm Systems gegen einen Stift- und Buchsenkontakten des ø 2,5 mm Systems analog zu den umlaufenden Halteband der Blindsighten. Dieses sind somit analog zu hineinschieben und Herausziehen zusätzlich gesichert.

3.4 ø 2,5 mm Kontaktssystem

Vor der Bestückung der Kontaktkammer mit Blindsighten mit Halteband ist sicherzustellen, dass sich die 2. Kontaktstichering der jeweiligen Gehäuse in Vorratsstellen befindet. Bei in Endraststellen nicht Licher 2. Kontaktstichering können die Blindsighten mit Halteband nicht vorschriftsmäßig verarbeitet werden, bzw. mechanische Beschädigungen Gesamtsystems (Kupplungskomponenten) von AMP Deutschland GmbH keinerlei Gewährleistung übernommen werden. (Verarbeitungsspezifikation ist bei mechanisch beschädigten Blindsighten kann für die Dichtheit des Kontaktkammer in Vorberichtung).

3.5 Gesamtstörsystem (EDS)

Die hier beschriebenen Einzelrichtungen und Blindsighten des Ø 2,5 mm Einzelrichtungssystems müssen zusammen mit den von AMP Deutschland GmbH freigegeben und hierfür ausdrücklich spezifiziert werden.

Einzelkomponenten und Verarbeitungsverfahren verhindern und

Einzelkomponenten und Verarbeitungsverfahren verhindern nur

(Lüderitzerte) Einzelrichtungen und Blindsighten entstehend den BMW-

Antordertypen verwendet werden. Oftreie Einzelrichtungen können nur

mit Einzelanschlägen (Handzange) verarbeitet werden (erhöhter

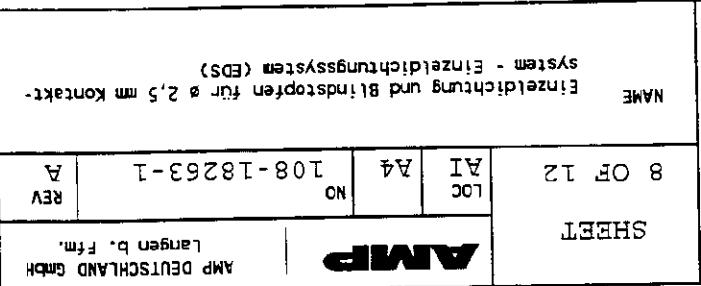
Verarbeitungsaufwand).

Bei Verwendung von Leitungen mit einem Leiterquerschnitt von 0,35 mm² müssen sie in der Halteband datt in der jeweils

gegenüberliegenden Kammer des Gegensteckers kein Stiftkontakt montiert werden. Dies würde zur Beschädigung des Blindsighten führen und die zu-
sätzigerweise veränderten Eigenschaften der jeweils verwendeten Kupplungen
gesicherten Eigenschaften der jeweils verwendeten Kupplungen in unzu-
sätziger Weise verhindern. (Unzulässig hohe Steckkraft, Verkanten der
Kupplungsschäften, ungleichmäßige Dichtungssprengung, etc.). Eine
gewährleistung für die Dichtheit des Gesamtstörsystems (Kupplungen-
komponenten) kann in diesen Fällen von AMP Deutschland GmbH nicht
übernommen werden.

Alle Werkstoffangaben sind den AMP-Zulieferungsunterlagen zu entnehmen.

3.6 Werkstoffe



NAME		Einzelrichtung und Blindsightsystem (EDS)							
		SHEET	9 OF 12	LOC	A1	A4	NO	108-18263-1	REV
AMP DEUTSCHLAND GmbH		Langen b. Ffm.							

BESCHREIBUNG	ANFORDERUNGEN	PROFESSIONEN, PRÜFWITTEL
Masprüfung der Einzelteile	siehe AMP-Zeichnungen	Die Einzelrichtungen und Blindsighten sind optisch, funktional und auf maßliche Genauigkeit nach den Qualitätsrichtlinien zu prüfen

4.2.1 Mechanische Kennwerte

4.2 Kennwerte

- Für die mechanischen Tests sind die genannten Hilfswerkzeuge zu verwenden.
- Für die Prüflinge darf ein sichtbares Beschädigung aufweisen.
- Die Prüflinge müssen dem aktuellsten Zeichnungssstand entsprechen.
- Für Prüfzwecke sind nur Serienstücke zu verwenden.
- Die Verwendeten Leitungen müssen eine Wasserdichte Isolation aufweisen, ausreichennde Wärmeformbeständigkeit entsprechend den jeweiligen Prüfbedingungen besitzen und frei von Beschädigungen.
- Die Verwendeten Leitungen müssen eine Wasserdichte Isolation aufweisen.
- Weitere Anforderungen werden nicht festgelegt.

Allgemeine Testbedingungen
Alle Tests, die an den einzelnen Teilen durchgeführt werden, müssen den angegebenen Prüfrichtlinien entsprechen.

4.1 Allgemeine Testbedingungen

4 ANFORDERUNGEN

4.2.2 Einsetztemperatur

Gesamttemperaturbereich

-40 °C bis +120 °C

1)

- 1) Die Isolation herkömmlich verwendeter FLR- und FLK- Leitungen ent-spricht nicht den genannten Temperaturanforderungen. Um die Temperaturanforderungen bis +120°C zu erfüllen, sind ausreichend temperaturbeständige Leitungsisolatoren zu verwenden.

NAME	Einzelrichtung und Blindstapfen für Ø 2,5 mm Kontakt-System - Einzelrichtungssystem (EDS)						
	10 OF 12	LOC	A1	A4	NO	108-18263-1	REV
SHEET	AMP DEUTSCHLAND GmbH Langen b. Ffm.						

4.3 Wasserdichtigkeite

Wasserdrückigkeite *	ANFORDERUNGEN	PRÜFVERFAHREN
<p>Wasserdrückigkeite *</p> <p>Nach Abschluß der Prüfungen dürfen keine funktionsfehler auftretenden Prüfungen erlaubt werden, die Toleranzen liegen.</p> <p>DIN 40 050, Teil 9 (08.91)</p> <p>Dampfstrahlprüfung</p> <p>Prüfdruck: 80 bar - Prüfzeit: 15 sec.</p> <p>Druck: 80 bar - Temperatur: 80 °C</p> <p>Kupplung eintragen.</p> <p>DIN 40 050, Teil 9 (08.91)</p> <p>Tauchprüfung</p> <p>Als Indikator für einen Wasserdurchbruch.</p> <p>Wird vor dem Test Wassernachweis gestellt in die Kupplung eingebrochen.</p> <p>Scharfragerad C</p>	<p>s.o.</p> <p>Vorbereitung der Prüfungen:</p> <p>Temperaturschok IEC 68 T-2-14 (06.87)</p> <p>Dauer: 10 Zyklen</p> <p>Temp.: -40/+100 °C, je 0,5 h</p> <p>(s.o.)</p>	<p>Nach Vorbereitung der Prüfungen der Temperaturschok-Bearspr.</p> <p>Wasserdrückigkeite *</p> <p>Vorbereitung der Prüfungen:</p> <p>Temperaturschok IEC 68 T-2-14 (06.87)</p> <p>Dauer: 48 h</p> <p>Temp.: 120 °C</p> <p>Wärmeleitung</p> <p>Nach Vorbereitung der Prüfungen durch</p> <p>(s.o.)</p>
<p>Wasserdrückigkeite *</p> <p>Wasserdrückigkeite *</p> <p>Vorbereitung der Prüfungen:</p> <p>Temperaturschok IEC 68 T-2-14 (06.87)</p> <p>Dauer: 10 Zyklen</p> <p>Temp.: -40/+100 °C, je 0,5 h</p> <p>(s.o.)</p>	<p>s.o.</p> <p>Vorbereitung der Prüfungen:</p> <p>Temperaturschok IEC 68 T-2 (03.80)</p> <p>Dauer: 48 h</p> <p>Temp.: 120 °C</p> <p>anschl. Dampfstrahl- und Tauchprüfung</p>	<p>Nach Vorbereitung der Prüfungen der Wasserdrückigkeite *</p> <p>Wasserdrückigkeite *</p> <p>Vorbereitung der Prüfungen:</p> <p>Temperaturschok IEC 68 T-2 (03.80)</p> <p>Dauer: 48 h</p> <p>Temp.: 120 °C</p> <p>anschl. Dampfstrahl- und Tauchprüfung</p> <p>(s.o.)</p>

* Diese Wasserdichtigkeite kann nur für die Anwendung bei dieser Prüfung mit Wasserdichtungen gewährleistet werden oder bei gegenstücken, welche ebenfalls den Dichtheitsanforderungen entsprechen.

NAME	Einzelrichtung und Blindsteckern für ø 2,5 mm Kontakt-						
	REV A	108-18263-1	NO	A4	AI	LOC	11 OF 12
SHEET		AMP DEUTSCHLAND GMBH Langen b. ffm.					
AMP							

NAME		Einzeldichtung und Blindstopfen sind in Verbindung mit der Kontakt-				
REV	A	108-18263-1	A4	A1	LOC	NO
SHEET		AMP DEUTSCHLAND GmbH Langen b. Ffm.				
AMP						

- c) Bei Prüfung nach der Temperaturbehandlung können Anstellen herablaufen verhindert werden. Die Übertragbarkeit auf ausreichend temperaturbeständige Leitungsisolationsmaterialien muss im Einzelfall durch Tests nachgewiesen werden.
- b) Bei der Verarbeitung und Besteckung der Einzeldichtung und der Blindstopfen ist unbedingt darauf zu achten, dass mechanische Beschädigungen verhindert werden. Mechanisch beschädigte Teile dürfen nicht verwendet werden.
- a) Vorgenannte Prüfung sind nur in Verbindung mit allen Einzelkomponenten des EDS vorzunehmen.

Anmerkungen zu Punkt 4.3 und 4.4:

Anschließend Tests wie unter 4.3 durchführen.

Durchführung: Alle Einzelkomponenten des EDS 5 min. tauchen, abtropfen lassen, bei 50 °C 48 h lagern, gründlich mit Wasser spülen.

- a) Bremsflüssigkeit, z.B. Teves ATF DOT 3
- b) Superkraftstoff nach DIN 51 600 (01.88)
- c) Diesekraftstoff nach DIN 51 601 (02.86)
- d) Mehrbereichsol SAE 10 W-50
- e) Hypoid-Gerölklasse SAE 80/90
- f) Kühlerfrostschutzmittel: 50% H_2O / 50% Ethyenglykol
- g) Handelsüblicher Kaltreiniger, unverdünnt
- h) Kühlerreiniger, z.B. "Caramba", unverdünnt
- i) Handelsüblicher Waschwasgeräte, unverdünnt
- j) BMW-Scheibenintensivreiniger, unverdünnt
- k) Spiritus, unverdünnt

Einzeldichtung und Blindstopfen sind in Verbindung mit der Kontaktkammer des EDS nach Kurzzeitlager chemischer Beanspruchung durch nachstehend aufgeführte Betriebsstoffe wasserdiicht.

4.4 Chemische Beständigkeit